



Wettkampfbestimmungen

Einzelwettkampf Turnerinnen

- Übersicht:**
1. Wettkampf Einzelturnen
 2. Vereinswettkampf
 3. Schätzbare Disziplinen
 4. Messbare Disziplinen

1. WETTKAMPF

Für alle Turnerinnen wird ein gemischter Fünf- bzw. Dreikampf angeboten.

Nach Wettkampfbeginn am 1. Wettkampftag wird kein Kategorienwechsel mehr gestattet.

1.1. Gemischter Fünfkampf (Kategorien Juniorinnen und Aktive)

- 1.1.1. In der Kategorie Juniorinnen sind Turnerinnen bis 19-jährig startberechtigt.
- 1.1.2. Aus jeder Disziplinengruppe (vgl. Pt. 1.3.) sind mindestens 2 Disziplinen obligatorisch zu wählen.
- 1.1.3. Auszeichnungsberechtigt sind $\frac{2}{3}$ der Wettkämpferinnen pro Kategorie.

1.2. Gemischter Dreikampf (offen für alle Turnerinnen)

- 1.2.1. Aus jeder Disziplinengruppe (vgl. Pt. 1.3.) ist mindestens eine Disziplin obligatorisch zu wählen.
- 1.2.2. Aus der Disziplinengruppe 1 kann nur Kugelstossen, Steinstossen oder Steinheben gewählt werden.
- 1.2.3. Auszeichnungsberechtigt sind $\frac{1}{2}$ aller Wettkämpferinnen der Kategorie Dreikampf.

1.3. Disziplinengruppen

Disziplinengruppe 1

- 80m-Lauf
- Weitsprung
- Kugelstossen / Steinstossen
- Hochsprung
- Steinheben

Disziplinengruppe 2

- Bodenturnen
- Stufenbarren
- Minitrampolin mit oder ohne Kasten
- Schaukelring
- Gymnastik (Einzel oder zu Zweit)

2. VEREINSWETTKAMPF TURNERINNEN

- 2.1. Die Summe der fünf höchsten Einzelresultate jedes Vereins oder jeder Riege aus allen Kategorien bilden das Vereinsresultat.
- 2.2. Die Siegerinnen des Vereinswettkampfes erhalten den Wanderpreis.
- 2.3. Sind in der Vereinsrangliste zwei oder mehrere Vereine punktgleich an der Spitze, so erfolgt die Vergabe des Wanderpreises aufgrund des besten Einzelresultates (Punktzahl der besten Turnerin; wenn punktgleich, dann Punktzahl der zweitbesten Turnerin usw).
- 2.4. Nach dreimaligem Erreichen des gleichen Wanderpreises durch denselben Verein darf dieser den Wanderpreis behalten.

3. SCHÄTZBARE DISZIPLINEN

3.1. Bestimmung der Ausgangsnote

3.1.1. Bodenturnen, Schaukelringe und Stufenbarren

Eine Übung muss mindestens sechs Übungsteile enthalten. Für die Ausgangsnote 10.0 sind drei Schwierigkeitsteile erforderlich.

Die Ausgangsnote sinkt pro fehlendem Übungsteil um 0.5 Punkte und um 0.3 Punkte pro fehlendem Schwierigkeitsteil. Folgende Schwierigkeitsstufen gelten gemäss der neuesten Ausgabe der Einstufungstabelle des STV EGT für Boden und Schaukelringe (www.stv-fsg.ch) sowie der aktuellen Liste STV EGT Stufenbarren:

Bodenturnen	⇒	1 Übungsteil ab Schwierigkeitsstufe V 2 Übungsteile ab Schwierigkeitsstufe VI
Schaukelringe	⇒	3 Übungsteile ab Schwierigkeitsstufe V
Stufenbarren	⇒	3 Übungsteile ab Schwierigkeitsstufe VI

3.1.2. Sprung

Es sind zwei gleiche oder verschiedene Minitrampsprünge gestattet, wobei der bessere der beiden Sprünge in die Wertung kommt.

Die Ausgangsnote bestimmt sich durch die Schwierigkeit des Sprunges gemäss neuester Ausgabe der Einstufungstabelle des STV EGT:

Schwierigkeitsstufe	Ausgangsnote
VI und VII	10.00 Pt.
V	9.7 Pt.
IV	9.4 Pt.
Basissprünge	9.1 Pt.

Kasten quer und Freisprünge über Kasten sind nicht erlaubt!

3.1.3. Gymnastik

Ausgangsnote für alle Übungen 10.00 Pt.

Die Bestimmungen gelten gemäss neuesten Ausgaben der Wertungsbestimmungen und deren Ergänzungen des STV (Gymnastik Einzel oder zu Zweit).

Die Gymnastikübung kann auch als „Gymnastik zu Zweit“ geturnt werden; hier gelten jedoch die aktuellen Bestimmungen des STV „Kür zu Zweit“.

Die erturnte Note gilt dann immer für beide Turnerinnen / Turner.

Dauer der Vorführung	⇒	1 Min. 30 Sek. bis 3 Min. 30 Sek.
Wettkampffläche	⇒	12 x 12 m oder gemäss Weisungen des Organisators

Es ist möglich die Gymnastik-Kür zu Zweit mit einem Turner vorzuführen.

3.2. Abzüge

- Pro fehlendem Schwierigkeitsteil	0.30
- Pro fehlendem Übungsteil	0.50
- Haltungs- und technische Fehler pro Übungsteil	0.10 – 0.40
- Pro Sprungphase / Landung	0.10 – 0.50
- Unterbrüche, starke Versager, unfreiwilliger Abgang von Gerät, Übungen ohne Abgang, Stutz an / auf oder vom Gerät	0.20 – 0.50
- Nochmaliger Beginn einer Übung	1.00
- Verbale Trainerhilfe oder Zeichen	0.20
- Aktive Trainerhilfe	0.40
- Aktive und verbale Trainerhilfe	0.60
- Ordnungsabzüge erfolgen beim Tragen von unkorrekter Kleidung (Jogginghosen, etc.), Uhren, Schmuck und Haare etc.	0.20
- Übertretung der Bodenbahn (Elemente werden angerechnet)	0.20

4. MESSBARE DISZIPLINEN

4.1. 80m-Lauf

1 Versuch / **Note 10** = **11.0 Sek.**

pro 0.05 Sek. mehr = je 0.05 Pt. Abzug bis 11.9 Sek.
ab 12.0 Sek. pro 0.1 Sek. mehr = je 0.05 Pt. Abzug

Beim 3. Fehlstart einer Läuferin erhält diese 2.0 Sek. Zuschlag auf ihre Laufzeit. Zeiten, die an der zweiten Dezimalstelle nicht auf Null enden, werden aufgerundet; d.h.: 12.11 Sek. = 12.15 Sek., 12.16 Sek. = 12.20 Sek.

4.2. Weitsprung

3 Versuche / **Note 10** = **5.00 m**

pro 5 cm weniger = je 0.05 Pt. Abzug

Bei drei ungültigen Versuchen ist ein 4. Versuch gestattet, wobei von der Sprungweite 50 cm abgezogen werden. Auch beim 4. Versuch gilt ein Übertritt als ungültiger Versuch.

4.3. Hochsprung

6 Versuche / **Note 10** = **1.50 m**

pro 5 cm weniger = je 0.2 Pt. Abzug

Nach drei ungültigen Versuchen auf der Anfangshöhe ist ein 4. Versuch gestattet, wobei die Latte um 20 cm tiefer gesetzt wird. Drei Mal Anlaufen ohne zu springen gilt als ungültiger Versuch.

Jeder Wettkämpferin steht ein aufgerufener Probeversuch auf gewünschter Höhe zu. Die Sprunghöhen betragen: z.B. 1.20m / 1.25m / 1.30m und die Steigerung erfolgt um mind. 5 cm.

4.4. Kugelstossen

3 Versuche / **Note 10** = **9.40 m**
pro 10 cm = je 0.05 Pt. Abzug
Das Gewicht der Kugel beträgt 4 kg.

4.5. Steinstossen

3 Versuche / **Note 10** = **8.00 m**
pro 10 cm = je 0.1 Pt. Abzug
Das Gewicht des Steins beträgt 6 kg.

4.6. Steinheben

Beim Dreikampf ist aus den Disziplinen Kugelstossen, Steinstossen und Steinheben nur eine Disziplin auszuwählen!

1 Versuch / Arm

Für die Maximalnote sind 35 Hebungen notwendig, wobei mit dem schwächeren Arm mindestens 15 und mit dem stärkeren Arm maximal 20 Hebungen ausgeführt werden können.

Maximalnoten

Stein 12.5 kg = 10.00
Stein 10.0 kg = 9.00

pro Hebung weniger = je 0.2 Pt. Abzug

Nach Ermahnung 0.20 Punkte Abzug für folgende Fehler:

- Berühren des Steins mit einem Körperteil
- unregelmässiges, unterbrochenes Heben
- unruhiger Stand mit Ortsveränderung
- Einstellen des Ellbogens
- zu schnelles Heben
- zu geringes Tiefführen des Steines oder der Hantel
- Arm in der Hochhalte nicht gestreckt

- mit der anderen Hand oder einem anderen Körperteil vordem Zubodenfallen bewahren (diese Hebung zählt nicht)

Bei Fallenlassen (Berühren des Bodens) des Steins gilt der Versuch als beendet.

Zwischen dem Heben links und rechts findet ein Unterbruch statt.